

Alle Protokolle im Internet:

www.fsmath.

uni-bonn.de

## Protokoll der konstituierenden FSV-Sitzung vom 18.12.2019

Beginn: 18:25 Uhr

**Ende:** 03:18 Uhr

Anwesende FSV-Mitglieder: Antonia 'Tonie' Ellerbrock, Benjamin 'Benni' Nettesheim, Fabien Nie-

ßen, Zbigniew 'Zbiggi' Wojciechowski, Thomas Häßel, Laurits Blank, Carolin 'Caro' Büchting, Anna Dymshits (gegangen um 19:57, wiedergekommen um 21:00), Aaron Wild, Pascal Steinke (gegangen um 22:00, wiedergekommen um 23:03, endgültig gegangen 00:45), Manuel Hoff, Maria Matveev, Felix Blanke, Marena Richter, Magdalina von Wunsch-

Rolshoven

Unentschuldigte FSV-Mitglieder:

Weitere Anwesende: Antonia Körner (bis 22:41), Ben Breitinger (bis 02:45), Valentin von

Bornhaupt (bis 21:12), Tim Racs (bis 20:29, wieder anwesend von 00:37-01:12, 02:15-02:28 und ab 02:49), Jonathan Wiebusch, Elbrus Mayer, Laura Caspers, Leon Fiehn, Patrick Haase, Moritz Waldmann, Jonte Behring, Janna Schmidt (bis 02:36), Izdar Abulizi (bis 01:06), Martin Böhm (bis 01:45), Berthold 'Berber' Lorke (bis 19:37), Andrea Lachmann (bis 00:50), Leona Schlöder (bis 22:43), Johanna Hindert, Julia Dany (ab 18:36), Julia Rötten (ab 19:56), Paul Schmitt (ab

00:32), Lara Wagner, Laura Khaze

Sitzungsleitung: Tim Racs, Fabien Nießen

Protokoll: Anna Dymshits, Aaron Wild, Pascal Steinke, Felix Blanke, Laura Khaze

#### TOP 1: Eröffnung und Begrüßung

Tim begrüßt alle und erläutert, was die FSV und der FSR für Aufgaben haben. Anna übernimmt das Protokoll.

### **TOP 2: Verlesung der Wahlergebnisse**

298 abgegebene Stimmen, davon 290 gültig.

Das Wahlergebnis findet sich im Anhang.

Alle gewählten Personen haben ihre Wahl angenommen.

Tim prüft, ob alle anwesend sind: Alle 15 gewählten Personen sind anwesend.

## **TOP 3: Vorstellungsrunde**

Es gibt eine Vorstellungsrunde.

## TOP 4: Wahl des FSV-Präsidiums

Fabien erklärt die Aufgaben, die das FSV-Präsidium übernimmt.

Vorsitz Folgende Personen schlagen jemanden vor:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Marena	Fabien	Ja
Elbrus	Laurits	Nein
Izdar	Pascal	Ja
Berber	Aaron	Nein
Berber	Manuel	Nein

Fabien beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Wahlgang	1.
Fabien	10
Pascal	5

Damit ist Fabien gewählt, er nimmt die Wahl an.

----- Fabien übernimmt die Sitzungsleitung -----

Stellvertretender FSV-Vorsitz Folgende Personen schlagen jemanden vor:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Marena	Laurits	Ja
Izdar	Pascal	Ja
Elbrus	Manuel	Nein
Jonathan	Thomas	Ja

Die Kandidierenden stellen sich vor. Izdar ist der Meinung, dass es besser sei, wenn Vorsitz und stv. Vorsitz aus verschiedenen Listen kommen. Es gibt eine Diskussion darüber, welche jedoch schnell ohne Konsens endet. Laurits beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Wahlgang	1.
Laurits	7
Pascal	6
Thomas	2

Thomas plädiert dafür, ihn nicht zu wählen.

----- Pascal übernimmt das Protokoll ------

Das Ergebnis des zweiten Wahlgangs ist:

Wahlgang	2.
Laurits	8
Pascal	6
Thomas	0
ungültig	1

Damit ist Laurits gewählt, er nimmt die Wahl an.

## TOP 5: Festlegung der weiteren Tagesordnung

Fabien schlägt folgende Tagesordnung vor:

- 1. Eröffnung und Begrüßung
- 2. Verlesung der Wahlergebnisse
- 3. Vorstellungsrunde
- 4. Wahl des FSV-Präsidiums
- 5. Festlegung der weiteren Tagesordnung
- 6. Jahresbericht FSR
  - a) KoMa
- 7. Organisatorische Entlastung des FSR
- 8. Wahl des FSR-Vorstandes
- 9. Wahl der weiteren FSR-Mitglieder und Referate
- 10. Wahl des Kassenprüfungsausschusses
- 11. Weitere FSV-Ausschüsse
  - a) Haushaltsausschuss
- 12. Gremienbesetzung
  - a) Berichte und Erklärungen
  - b) Schlichting
  - c) Reakkreditierung
- 13. Abrechnung Party
- 14. Sonstiges
  - a) FSVV
  - b) Anzahl Veranstaltungen

Die Tagesordnung wird abgeklopft.

#### TOP 6: Jahresbericht FSR

**Allgemein:** Der Casino-Abend kam nicht gut an. Es gab am Ende letzten Jahres eine Teilnahmeflaute bei den Veranstaltungen, weswegen der FSR eine Umfrage durchgeführt hat. Die Ersti-Zeit lief jedoch gut, die Veranstaltungen waren gut und der FSR konnte viele Erstis für die Fachschaftsarbeit gewinnen.

Auch wurden zwei verschiedene KoMata besucht, auf welchen unter anderem viel Input zur Organisation der KoMa in Bonn gesammelt wurde.

Die TutorInnenschulung hat – von den Instituten organisiert – stattgefunden; die Fachschaft hat jedoch mitgeholfen.

Es gab von der FK Sondermittel, von denen unter anderem Sachen fürs Fachschaftsbüro angeschafft wurden. Aufgrund einer Fehlkalkulation an übergeordneter Stelle ist die FK derzeit nicht liquide. Daher werden von uns beantragte Mittel verspätet ausgezahlt.

KoMa Caro berichtet und wird von Felix und Maria ergänzt:

**Allgemein** Die Organisation der KoMa ist in AKs gegliedert. Es gibt eine Headorga bestehend aus Caro, Felix, Jonathan, Maria, Tim.

**Kommunikation** Es gibt ein Slack, ein Wiki, und Dokumente auf Sciebo. Um Zugriff zu bekommen, kann man sich bei der Headorga melden.

**AKs** Es gibt derzeit AKs zu den folgenden Themen: Essen, Unterkünfte, Räumlichkeiten, Finanzen, Helfer, Website, T-Shirts, Rahmenprogramm, Sponsoring, Tagungsheft.

Rektorunterstützung Es gibt ein Unterstützungsschreiben des Rektors.

Essen Es gibt ein ewiges Frühstück am MZ sowie ein warmes Mittagessen in der Mensa. Am Samstag ist die Mensa nicht offen, weshalb wir da mittags selbst kochen. Die KoMa wird grundsätzlich vegetarisch/vegan und mit großem Augenmerk auf Nachhaltigkeit geplant.

**Unterkünfte** Leider gab es viele Absagen. Die Orga ist in Gesprächen mit dem städtischen Gebäudemanagement und Bauamt sowie Schulen. Das EMA hat ein OK gegeben, wenn die Stadt zusagt. Außerdem sind wir in Gesprächen mit dem Jugendamt. Zelten am MZ wurde genehmigt, die Zelte dafür kommen recht kostengünstig von den Pfadfindern.

**Räumlichkeiten** Die Veranstaltung wird am Nebengebäude und MZ geplant. Dafür wurden sich drei Szenarien überlegt. Ein Genehmigungsantrag ist bei der Uni gestellt, dafür laufen gerade Nachverhandlungen. Parallel zur KoMa findet in den Pfingstferien ein von Herrn Rezny organisiertes Softwarepraktikum statt, wodurch es einige Räumlichkeitskollisionen gibt.

**Finanzen** Die KoMa 86 wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) gefördert. Die Mittel dazu werden aber ggf. erst nach der KoMa ausgezahlt. Falls es aufgrund der verspäteten Zahlung der FK-Anträge zu Liquiditätsengpässen bei uns kommt, wird der KoMa-Förderverein uns ein kostenloses Darlehen in Höhe der BMBF-Förderung gewähren.

**Sponsoring** Bisher, bis auf ein paar Goodies, wenig erfolgreich. Momentan gibt es Gespräche, dass das HCM die T-Shirts sponsert. Früh sponsert einen Kühlwagen und mehr, dafür wird es nur Kölsch und Biermischgetränke (Fassbrause, ...) von Früh geben.

**Helfer** Wir haben ein Helferkonzept ausgearbeitet, welches im Frühhar anläuft. Dann müssen viele, viele Helfer gefunden werden.

Tagungsheft Wird voraussichtlich in der Unidruckerei gedruckt, Konzeption folgt.

**Website** Es gibt einen Entwurf, der voraussichtlich auf die Numerikserver umziehen wird. Er ist teilweise inhaltlich gefüllt.

T-Shirts Es wurde sich auf einen Entwurf geeinigt, Angebote werden eingeholt.

**Rahmenprogramm** Es soll drei Vorträge geben. Je einen von einem Professor oder einer Professorin der reinen und angewandten Mathematik sowie einen Vortrag zum Thema Ethik in der Mathematik (das wurde sich auf der letzten KoMa gewünscht). Es soll Exkursionen für die Teilnehmer geben.

Barrierefreiheit Im Rahmen der KoMa wurde sich viel mit Barrierefreiheit beschäftigt, weil eine Besucherin mit Rollstuhl kommt; das Baudezernat der Universität sagt aber, dass sich da nichts machen lässt.

Thomas fragt, ob wir im Minus rauskommen werden. Felix kann die genauen Ein- und Ausgaben derzeit schlecht abschätzen. Allerdings kann es eigentlich zu keinem Verlust kommen, da wir BMBF-gefördert sind. Das BMBF zahlt jedoch potenziell erst nach der Veranstaltung.

Fabien beendet den TOP und erklärt die Handzeichen.

## TOP 7: Organisatorische Entlastung des FSR

Es gibt eine finanzielle und organisatorische Entlastung des FSR. Über die finanzielle Entlastung wird nach Ende des Haushaltsjahres, also Anfang April, entschieden.

Organisatorische Entlastung bedeutet, dass wir dem FSR bestätigen, dass er alle Veranstaltungen in unserem Interesse durchgeführt hat und fortan für keine mehr verantwortlich ist.

Fabien beantragt die organisatorische Entlastung. Der FSR wird mit 15 Ja-Stimmen organisatorisch entlastet.

#### TOP 8: Wahl des FSR-Vorstandes

**Vorsitz** Benjamin erklärt, was der FSR-Vorsitz für Aufgaben hat. Folgende Personen schlagen jemanden vor:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Marena	Marena	Ja
Caro	Benni	Nein
Izdar	Tonie	Nein
Tonie	Pascal	Ja
Berber	Manuel	Nein

Fabien beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Wahlgang	1.
Marena	10
Pascal	5

Damit ist Marena gewählt, sie nimmt die Wahl an.

Stellvertretender Vorsitz Folgende Personen schlagen jemanden vor:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Benni	Pascal	Ja
Laura K.	Moritz	Ja
Elbrus	Leon	Nein
Felix	Benni	Nein
Zbiggi	Martin	Nein
Elbrus	Zbiggi	Nein
Anna	Manuel	Nein
Martin	Aaron	Nein
Izdar	Valentin	Nein
Jonathan	Julia D.	Nein
Aaron	Anna	Ja
Leona	Maria	Nein
Jonathan	Thomas	Ja

Die Kandidierenden stellen sich vor. Aaron merkt an, dass es unfair ist, wenn die Liste G.U.T. keinen Platz im Vorstand erhalten würde. Es entsteht eine Diskussion darüber, inwiefern man die Listenergebnisse bei den Personenwahlen für die Ämter berücksichtigen sollte, bzw. inwiefern man nur danach gehen sollte, wie geeignet man die Kandidierenden für das Amt hält.

Vertreter der Liste G.U.T. argumentieren, dass die Listenergebnisse auf die Personenwahlen Einfluss nehmen sollten und die Listen entsprechend der Ergebnisse Plätze in den Vorständen erhalten sollten. Dagegen vertreten Vertreter der Liste Fachschaftsaktive die Meinung, dass die Personen danach gewählt werden sollten, ob man sie für den Posten für geeignet hält und nicht danach, auf welchen Listen sie stehen. Daraufhin wird angemerkt, dass die Liste Fachschaftsaktive mit ihrer Mehrheit alle Posten durch besetzen könnte. Es wird erklärt, dass die Liste Fachschaftsaktive sich intern nicht abspricht, sondern es allen freisteht zu wählen, wie sie wollen, da in ihr verschiedene Meinungen vertreten werden.

Es gibt einen GO-Antrag auf direkte Wahl, welcher mit 7 Stimmen dafür, 4 Stimmen dagegen und 4 Enthaltungen fälschlicherweise abgelehnt wird. Die Diskussion wird fortgeführt. Es wird ein GO-Antrag auf Beendigung der Rednerliste gestellt. Izdar hat formelle Gegenrede. Mit 7 Stimmen für den Antrag, 2 Stimmen dagegen und 6 Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

Fabien beantragt geheime Wahl. Es gibt folgendes Wahlergebnis:

Wahlgang	1.
Pascal	8
Thomas	3
Anna	0
Moritz	2
Enthaltung	1

Damit ist Pascal gewählt, er nimmt die Wahl an.

**Finanzen** Felix erläutert, was man als Finanzreferent oder Finanzreferentin alles machen muss. Folgende Personen schlagen jemanden vor:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Zbiggi	Felix	Ja
Berber	Berber	Ja
Janna	Tim	Nein (wirft einen Stift nach Janna)
Janna	Benni	Nein
Elbrus	Julia D.	Nein

Die Kandidierenden stellen sich vor.

Fabien beantragt geheime Wahl. Es gibt folgendes Wahlergebnis:

Wahlgang	1.
Felix	12
Berber	3

Damit ist Felix gewählt, er nimmt die Wahl an.

Damit gibt es einen neuen FSR-Vorstand.

Die FSV-Mitglieder und FSR-Mitglieder werden zu den FSV-Sitzungen standardmäßig per E-Mail eingeladen. Fabien bittet alle, die nicht im fsmath-E-Mailverteiler sind, ihm ihre E-Mailadresse zu geben. Felix erwähnt, dass, falls jemand lieber per Brief eingeladen werden möchte, er oder sie dies beantragen kann.

## TOP 9: Besetzung der Referate

Fabien wirft mit dem Beamer die Referate aus dem letzten Jahr an die Wand. Hinzugefügt wurden drei neue Referate: Kultur, Gleichberechtigung/Awareness und Nachhaltigkeit.

Maria stellt den Antrag, dass es eine Vorstellungsrunde der Referate gibt, da sie findet, dass die Sachen nicht selbsterklärend sind. Dazu stellt jeder aus dem letzten Jahr das jeweilige vor. Dabei wird auch die Intention hinter den neuen drei Referaten erklärt. Die KoMa-Headorga bittet um Hilfe im KoMa-Referat.



Das Referat Gleichberechtigung wird neu aufgenommen und in verschiedene Bereiche unterteilt, deren jeweilige Aufgaben selbsterklärend sind.

Aaron erklärt, was das Gremium *Politik und Gesellschaft* ausmache, und was es von bereits bestehenden Gremien unterscheide. Eine Aufgabe sei beispielsweise Veranstaltungen zu organisieren, die Aspekte des "sich mit Mathematik beschäftigen "mit gesellschaftlichen Fragen verbinden. Das Plenum überlegt, wo man Aarons Vorschläge unterbringen könne. Es wird sich für ein neues Referat entschieden.

Es wird einem Referat Nachhaltigkeit zugestimmt (für die genauen Aufgaben vergleiche die spätere Diskussion bei der Besetzung des FSR).

Die Referate werden wie folgt besetzt (für die einzelnen KoMa-Referate wird auf das KoMa-Wiki verwiesen):

Referat	Bereich	Verantwortlich	Weitere
KoMa		Maria, Felix, Tim, Jonathan, Caro	
Evaluationen		Tonie	Moritz, Thomas
Veranstaltungen		Tonie	Laura K
Ball Party		Thomas, Leon, Fabien, Moritz	
		Tonie, Laura K, Zbiggi	
	SRB	Martin	
	Weihnachtsfeier	Tonie, Zbiggi	
	Sommerfest	Fabien, Ben	
	FS-Tag	Marena	
	FS-Fahrt	Martin, Laura K, Moritz	
	Trinerdisches Turnier	Tonie, Fabien, Laurits	
	Exkursionen	Marena, Felix	
	Getränke	Tonie, Moritz, Laura K, Patrick, Thomas	
Öffentlich	keit	Johanna	Moritz, Julia R
	Webseite (Inhalt)	Janna, Jonathan, Anna	
	Aushänge	Zbiggi	
	Klopapier	Anna, Maria, Benni	
	Datenschutz	Martin, Julia R	
	Fotos	Jonte	
	Plakate		
	Instagram	Johanna, Moritz, Anna	
	Twitter	Anna, Aaron	
	Facebook	Janna, Laura C	
Lehramt		Janna	Julia R, Johanna
Master/P	hD	Zbiggi	Martin, Manuel
Ividately l	Veranstaltungen (Erstis)	Martin, Zbiggi	Wartin, Wander
Technik	veranstattatigen (Erstis)	Martin	Jonte, Felix
	Website	Martin, Nicolas Schmitt	Jones, Felix
	Musikanlage	Felix, Jonte	
	E-Mail	Martin	
Erstis	2 171611	Laura C	Jonte, Moritz, Laura K, Patrick, Leon,
LISUS		Laura C	Anna, Ben, Lara, Julia R, Laurits
1	Bachelorveranstaltungen		7 tilla, Bell, Edia, Salla IV, Edalles
	Erstiversammlung		
	Ersti-Info		
Büro	Ersti illio	Julia D	
Dui o	Sauberkeit	Julia D, Felix	
	Bindematerial/Kopierkarten	Benni, Maria	
	Sitzungskekse	Anna	
Gremien		Benni	Marena, Fabien, Felix
Kurse		Benni	
I/mise	Tutor*innenschulung	Elbrus	
	Repetitorien	Benni, Magda	
	LaTeX	Benni	
	Programmierkurs	Benni	
Kultur, Politik und Gesellschaft			Aaron Izdar
	echtigung/Awareness	Branko Juran	Aaron, Izdar
Gieichbere		Magda	
	Awareness	Aaron, Anna, Jonathan	
	Geschlechtergerechtigkeit	Magda, Maria, Anna, Fabien, Aaron	
	Barrierefreiheit	Maria, Felix	
N. 11 11	Mental Health	Aaron, Anna	D
Nachhalti	дкеіт	Andrea	Patrick

Es wird entschieden, wer hauptverantwortlich für das jeweilige Referat sein soll.

Für das Referat KoMa stehen Maria und Caro zur Wahl. Sie stellen sich beide vor und Fabien beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Name	Stimmen
Caro	8
Maria	7

Damit ist Caro hauptverantwortlich.

Für das Referat Erstis stehen Laura Caspers, Laura Khaze, Moritz, Patrick und Jonte zur Wahl. Sie stellen sich kurz vor und Fabien beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Wahlgang	1.
Laura Caspers	8
Laura Khaze	2
Moritz	1
Patrick	0
Jonte	3
Enthaltung	1

Damit ist Laura Caspers hauptverantwortlich.

——— Pascal	übernimmt	das	Protokoll	

Es ergibt sich folgende Liste:

■ KoMa: Caro

• Evaluationen: Tonie

• Veranstaltungen: Tonie

Öffentlichkeit: Johanna

■ Lehramt: Janna

Master: Zbiggi

■ Technik: Martin

• Erstis: Laura Caspers

Büro: Julia D.

Gremien: Benni

Kurse: Benni

• Kultur: Branko Juran

Gleichberechtigung: Magda

Nachhaltigkeit: Andrea

Es wird nun darüber diskutiert, für welche sechs Referate Personen in den FSR gewählt werden sollen. Es wird sich darauf geeinigt, dass Lehramt und Veranstaltungen Referate sind, die wir auf jeden Fall vertreten haben wollen.

Wir diskutieren der Reihenfolge nach Erstis, Master, Gleichberechtigung, Nachhaltigkeit, KoMa und Gremien durch. Es gibt den Vorschlag, dass für die erste Hälfte der Legislaturperiode die KoMa-Referentin in den FSR gewählt werden soll und für die zweite Hälfte dann die Ersti-Referentin. Dies wird damit begründet, dass die KoMa nach Juli vollständig abgeschlossen wäre und das Erstireferat vor August kaum Aufgaben hat.

Maria betont noch einmal, dass man ihrer Meinung nach Personen wählen sollte und nicht nach Listen oder sich absprechen sollte.

Für das Masterreferat spricht, dass wir unsere Studierenden vertreten wollen und sollen und sie dadurch verstärkt im FSR vertreten wären. Dasselbe gilt ebenso für das Erstireferat.

Andrea schlägt vor, dass sie sich neben Nachhaltigkeit auch ein bisschen um die Masterstudierenden kümmern kann und man somit beide Referate durch eine Person vertreten würde.

Es gibt die Meinung, dass es kein FSR-Mitglied für das Nachhaltigkeitsreferat geben muss, da die Fachschaft schon auf einem guten Weg ist und dies auch weiterhin ohne FSR-Posten geschehen kann. Es wird ergänzt, dass jeder Referent und jede Referentin in seinem/ihrem Bereich auf Nachhaltigkeit achten kann. Ebenso wird die Frage aufgeworfen, was das Referat noch umsetzen könnte. Als Beispiel dafür wird die mangelnde Mülltrennung in der Uni angesprochen. Ebenso wird als Argument für einen eigenen Posten angemerkt, dass das Ziel der Referentin wäre, neue Konzepte zu entwickeln und den anderen Referaten auf die Finger zu schauen.

Bei dem KoMa-FSR-Posten gibt es zunächst keine Gegenrede und die meisten sind sich einig, dass es sehr wichtig ist, die KoMa aktiv im FSR zu vertreten. Auch wird erwähnt, dass die Nachbereitung der KoMa aufwendig ist.

Es wird zuletzt noch über das Gremien-Referat diskutiert. Dabei wird von einigen Leuten argumentiert, dass man Gremien eher als eine FSV-Sache ansehen kann und damit eher dort einen Posten ansiedeln sollte. Es wird in die Diskussion eingebracht, dass Benni unser FK-Vertreter ist. Felix argumentiert, dass der FK-Vertreter im FSR sein sollte. Unabhängig davon vertreten auch manche die Meinung, dass das Gremienreferat mehr inhaltliche Koordination übernehmen soll und dadurch dann auch einen Platz im FSR innehaben sollte.

Fabien will zur Wahl kommen. Marena macht den Verfahrensvorschlag, dass jeder sechs Referate auf den Zettel schreibt.

Benni sagt, dass er die Wahl als Gremienreferent nicht annehmen werde, sollte er gewählt werden. Es wird beschlossen, eine kurze Pause einzulegen.

#### Sitzungsunterbrechung 00:25-00:33

Benni zieht zurück, dass er in jedem Fall die Wahl als Gremienreferent ablehnen würde.

Falls niemand einen GO-Antrag stellt, will Fabien nun den Vorschlag von Marena umsetzen, dass man sechs Gremien auf den Zettel schreibt.

Izdar stellt einen GO-Antrag darauf, die Hauptverantwortlichen für Erstis, Lehramt, Veranstaltungen, Nachhaltigkeit, Gleichberechtigung und KoMa in den FSR zu wählen. Es gibt Gegenrede von Felix. Der Antrag wird mit 10 Nein-Stimmen, 2 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen abgelehnt.

Janna stellt einen GO-Antrag darauf, dass über die Hauptverantwortlichen für Lehramt und Veranstaltungen als erstes und gesondert abgestimmt werden soll. Es gibt formelle Gegenrede von Thomas. Die Abstimmung ergibt 11 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen. Fabien stellt einen Antrag auf erneute Auszählung, gegen welchen es keine Gegenrede gibt. Die erneute Auszählung ergibt 12 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimme und 2 Enthaltungen. Damit wird dem Antrag stattgegeben.

Bei der Abstimmung darüber, ob Janna und Tonie in den FSR gewählt werden sollen, gibt es 15 Ja-Stimmen. Janna und Tonie nehmen die Wahl an.

Über die Hauptverantwortlichen von Erstis, Master, Gleichberechtigung, Nachhaltigkeit, KoMa und Gremien wird nun abgestimmt, indem die FSV-Mitglieder bis zu vier dieser Personen auf ihren Zettel schreiben. Das Ergebnis ist:

Wahlgang	1.
Caro (KoMa)	10
Benni (Gremien)	6
Zbiggi (Master)	7
Magda (Gleichberechtigung)	14
Laura C. (Erstis)	13
Andrea (Nachhaltigkeit)	9

Damit sind Caro, Magda, Laura C. und Andrea gewählt. Sie nehmen ihre Wahl an.



#### TOP 10: Wahl des Kassenprüfungsausschusses

Felix schlägt vor, dass jede Liste eine Person in den Kassenprüfungsausschuss entsendet. Es haben jedoch nicht alle Listen genügend gewählte Mitglieder dafür, da der Kassenprüfungsausschuss disjunkt zum FSV-Vorstand und zum gesamten FSR im gewählten Zeitraum sein muss.

Tim erklärt auf Nachfrage, was der Kassenprüfungsausschuss macht und wie viel Arbeitsaufwand damit verbunden ist (zweimal im Jahr ein Abend). Es werden vorgeschlagen:

Nominierend	Nominiert	Annahme
Elbrus	Berber	Nein
Laurits	Leon	Ja
Tim	Aaron	Ja
Patrick	Patrick	Ja

Leon, Aaron und Patrick werden en bloc per Akklamation gewählt und nehmen ihre Wahl an.

## TOP 11: Weitere FSV-Ausschüsse

Felix möchte, dass ein Haushaltsausschuss gebildet wird, in dem der Haushaltsentwurf zusammen mit dem Finanzer entwickelt werden soll. Mitglieder werden Felix, Marena, Fabien, Ben, Moritz, Laura K., Lara, Leon, Aaron.

Tim hält die hohe Mitgliederanzahl für nicht sinnvoll – aber egal. Wer noch Mitglied werden möchte, soll sich bei Felix melden.

## **TOP 12: Gremienbesetzung**

Die verschiedenen Gremien werden vorgestellt und besetzt.

Nur bei den folgenden Gremien gab es Diskussionsbedarf, genauere Regelungen für die Besetzungen oder die Plätze konnten nicht durch Absprechen der Kandidaten untereinander besetzt werden. Die meisten Personen haben sich selbst vorgeschlagen oder es wurden Verteilungen aus dem letzten Semester aufgrund laufender Verfahren übernommen.

**Fachgruppe** Es melden sich Fabien, Thomas, Laurits, Jonathan, Elbrus, Patrick, Laura K., Laura C., Moritz, Ben, Benni, Tonie, Marena, Felix, Maria, Jonte, Aaron, Anna, Zbiggi und Martin. Sie stellen sich kurz vor und erläutern ihre Motivation.

Als Wahlverfahren schreiben alle FSV-MitgliederInnen zehn Namen auf ihren Zettel. Die zehn Personen mit den meisten und mindestens acht Stimmen sind gewählt. Die Wahl ergibt:

Name	Stimmen	Name	Stimmen
Benni	12	Laura C.	7
Marena	12	Patrick	6
Fabien	11	Thomas	6
Laurits	11	Ben	6
Moritz	9	Elbrus	6
Tonie	9	Thomas	5
Felix	9	Anna	4
Maria	8	Zbiggi	4
Laura K.	8	Jonte	2
Aaron	7	Martin	1

Es gibt eine Stichwahl zwischen Aaron und Laura C. Fabien beantragt geheime Wahl. Das Ergebnis ist:

Name	Stimmen
Aaron	9
Laura C.	5

Die gewählten Mitglieder in die Fachgruppe sind also: Fabien, Laurits, Laura K., Moritz, Benni, Tonie, Marena, Felix, Maria, Aaron.

Der Rest wird Stellvertreterln. Wir klopfen alles ab.

## ----- Felix übernimmt das Protokoll ------

**Prüfungsausschuss** Es werden je ein Vertreter für den Bachelor- und den Masterstudiengang sowie jeweils ein Stellvertreter gewählt.

Zunächst geht es um den Vertreter für den Bachelorstudiengang. Laurits schlägt Marena vor. Moritz schlägt Fabien vor; dieser lehnt ab. Laura K. regt an, dass sie als Gast gerne einer Sitzung beiwohnen möchte. Andere Erstsemester schließen sich dem an. Marena erkundigt sich, ob dies möglich ist. Caro schlägt Laura K. vor. Diese lehnt ab. Marena wird abgeklopft.

Stellvertreter Bachelorstudiengang: Caro schlägt Laura K. vor. Moritz schlägt Fabien vor. Marena beantragt geheime Wahl.

Name	Stimmen
Fabien	8
Laura K.	6

Master-Vertreter: Fabien schlägt Manuel vor.

Master-Stellvertreter: Benni schlägt Martin vor. Laura K. schlägt Zbiggi vor. Er lehnt ab.

Somit besteht der Prüfungsausschuss aus Marena/Fabien sowie Manuel/Martin. Dies wird abgeklopft.

**Evaluationsprojektgruppe** Durch die Mitgliedschaft im Prüfungsausschuss sind Manuel und Marena automatisch Mitglied in diesem Gremium. Als drittes Mitglied schlägt Fabien Antonia, Moritz und Thomas vor. Moritz und Thomas lehnen ab.

**Studienbeirat** Felix schlägt sich selbst vor. Marena schlägt Ben als Stellvertreter vor. Moritz, Aaron und Zbiggi schlagen sich als Stellvertreter vor.

Der Verfahrensvorschlag ist, dass geheim gewählt wird und auf der nächsten MatNatFK versucht wird, die Stellvertreter in Reihenfolge des Wahlergebnisses einzubringen. Das Ergebnis der Reihung ist:

Name	Stimmen
Ben	6
Moritz	4
Aaron	4
Zbiggi	0

Diese Reihung wird abgeklopft.

Junior Search Committee (JSC) und Senior Search Committee (SSC) Fabien weist darauf hin, dass man für das JSC und das SSC ein abgeschlossenes Grundstudium haben muss. Wir klopfen die Besetzung Benni und Maria bzw. Fabien und Antonia ab.

Reakkreditierung Es werden studentische Vertreter für die Reakkreditierung gesucht.

Es wird von Fabien vorgeschlagen:

Bachelor: Marena, Fabien

Master: Caro Kaffiné, Tim

Absolventen: Tobias Friesel, Leona

Dies wird abgeklopft.

**Fakultätsgremien** Strukturkommission und Finanzkommission werden in ihrer derzeitigen Besetzung bestätigt. Näheres dazu auf einer späteren Sitzung.

Damit sieht die Gremienliste wie folgt aus:

Gremium und Ausschüsse	Mitglied	Stellvertreter
	Fabien	Thomas
	Laurits	Jonathan
	Laura K	Elbrus
	Moritz	Patrick
   Fachgruppe	Benni	Laura C
i actigruppe	Tonie	Ben
	Marena	Jonte
	Felix	Anna
	Maria	Zbiggi
	Aaron	Martin
Prüfungsausschuss	Marena	Fabien
	Manuel	Martin
	Marena	
EPG	Manuel	
	Tonie	
Studienbeirat	Felix	Ben, Moritz, Aaron, Zbiggi

Junior Search Committee	Benjamin	Maria
Senior Search Committee	Fabien	Antonia
	Felix	
QV Kommission	Benjamin	
QV Nommission	Ben	
	Moritz	
Bibliothekskommission	Aaron	
Dootdoo Montovina	Magda	
Postdoc Mentoring	Fabien	
	Magda	
	Anna	
	Fabien	
Gleichstellungs-AG	Patrick	
	Branko	
	Aaron	
	Maria	
	Berufungskommissionen	
NF Koepke	Caro	Elbrus
HCM Immunosensation	Maria	Martin
	Habilkommissionen	
Schlichting	Caro	Benni
Ivanov	Zbiggi	Marena
Kasprowski	Maria	Nicolas
	Patrick	
Kassenprüfungsausschuss	Leon	
	Aaron	
AK Programmiervorkurs	Martin	
Fachschaftenkonferenz	Benni	
	Marena, Fabien	
Reakkreditierung	Carolin Kaffiné, Tim	
	Leona, Tobias Friesel	

#### ----- Laura K. übernimmt das Protokoll -----

#### **TOP 13: Abrechnung Party**

Felix berichtet von der Partyabrechnung mit den ELWIern: Bei den Ausgaben der ELW tauchen teilweise nicht abgesprochene Dinge auf. Dazu gehören Facebookwerbung (40 Euro), Plakatdesign (3,5 Stunden Arbeit, 63 Euro). Diese Ausgaben wurden erst vor einigen Tagen per Mail kommuniziert.

Felix will wissen, was die Meinung der FSV ist und wie wir vorgehen sollen. Caro und Marena plädieren dafür, es nicht zu zahlen, da nichts davon abgesprochen war. Insbesondere gab es eine Person aus der Mathefachschaft, die das Design kostenlos übernommen hätte.

Die ELWler haben ihren Helfern (ungefragt) umsonst Helferkarten verteilt. Maria schlägt vor, der Harmonie wegen, die Kosten zu übernehmen.

Caro fragt, inwiefern wir vom Haushaltsplan abweichen. Bezüglich der Kosten liegen wir im Haushaltsplan, die Einnahmen sind allerdings halbiert. Moritz schlägt vor, die Werbung zu übernehmen, das Design jedoch nicht.

Tim erinnert, dass im Haushaltsplan weder Kosten für das Design noch die Werbung vorgesehen waren (die Personalkosten für den DJ könnte man vielleicht allgemein auf das Design ausweiten). Es wird angemerkt, dass bereits einige andere Diskrepanzen der Harmonie wegen akzeptiert wurden. Caro schlägt vor, nichts zu zahlen und den ELWlern als Argumentation die Überschreitung unseres Haushaltsplans zu nennen. Felix merkt an, dass wir recht spät auf die Kosten reagieren, um die Stundenkosten für das Design nicht zu zahlen. Es wird allerdings betont, dass nicht vorhandene Absprachen nicht akzeptabel sind. Das Tragen der Werbekosten wird pauschal abgelehnt. Fabien schlägt vor, ein Meinungsbild unter den FSV-Mitgliedern einzuholen. Felix bestätigt, dass es rechtens ist, nichts zu zahlen, da vorher keine Zustimmung eingeholt wurde.

Das Meinungsbild ergibt:

Nichts zahlen	8
Plakat zahlen	3
Werbung zahlen	0
Beides zahlen	0
Enthaltungen	0

Felix wird basierend auf dem Meinungsbild handeln. Tonie und Felix suchen das Gespräch mit den ELWlern. Fabien schließt den TOP.

#### **TOP 14: Sonstiges**

Klausuren Die Öffentlichkeit wird für diesen Unterpunkt des TOPs ausgeschlossen. Marena und Manuel sollen dem Prüfungsausschuss ihre Meinung zu dem Antrag des MI-Vorstands sagen, dass die Vorlesungszeit um eine Woche verkürzt wird, damit Prüfungen nicht mehr stattfinden, während noch Vorlesungen laufen. Die Prüfungen würden dafür jedoch auch ein wenig vorgezogen werden. Als Folge dessen werden vermutlich Modulpläne angepasst werden.

Schwierigkeiten könnten sein, dass die Prüfungsphasen dann mit den Prüfungsphasen der philosophischen Fakultät kollidieren könnten. Dies könnte insbesondere für Lehramtsstudierende ungünstig sein. Andererseits würde sich vermutlich die Situation Mathe/Physik/Informatik entzerren. Insgesamt gibt es in den philosophischen Bereichen eine hohe Anzahl an Prüfungen, was an sich viele Kollisionen mit sich bringt.

Caro schlägt vor Lehramt- und Bachelorstudierenden-Prüfungsphase separat zu behandeln.

Aaron merkt an, dass dies in einer Woche weniger Vorbereitungszeit resultieren würde.

Maria merkt an, dass der Stoff vermutlich nicht weniger wird und daher ein Mangel an Vorlesungszeit entstehen könnte.

Aktuell sind einige/oder viele Prüfungen in der letzten Vorlesungswoche (während der noch Vorlesung ist). Dies resultiert in wenig Zeit für die Vorbereitung.

Benni bevorzugt eine Verkürzung der Vorlesungszeit mit einhergehender Änderung der Modulpläne. Maria sieht das als unrealistisch an und würde sich stattdessen eher dafür einsetzen, dass keine Prüfungen während der Vorlesungszeit stattfinden. Elbrus erinnert daran, dass man die Position der Profs im Hinterkopf behalten muss, da diese in Rücksprache mit dem BaMa die Termine festlegen.

Felix fasst zusammen, dass verhindert werden soll, dass der Stoff komprimiert in weniger Zeit behandelt wird. Es wird die Frage gestellt, ob dies möglich ist, ohne die Modulpläne zu ändern. Zbiggi kann die Position der Profs gut nachvollziehen. Er hatte schon (immer) in der letzten Vorlesungswoche Klausuren. Daher sieht er den Antrag als Verbesserung der aktuellen Situation. Er weist darauf hin, dass die Studierendenvertreter innerhalb des MI in die Diskussion eingebunden wurden. Fabien holt ein Meinungsbild (unter allen Anwesenden) ein:

## Wollen wir den Antrag unterstützen?

Ja 11 Nein 10 Enthaltungen 5

Marena wird unsere Argumente wiedergeben, allerdings ohne klar eine Position zu beziehen.

**FSVV** Das Thema wird auf die nächste Sitzung verschoben.

**Nächste Sitzung** Am 15.01. wird voraussichtlich die nächste FSV-Sitzung stattfinden. Fabien wird noch einladen.

**FS-Kommunikation** Marena erläutert die Fachschaftskommunikation und wird dazu Infos per Mail versenden.

Wer in den E-Mailverteiler will, muss sich bei ihr melden.

Für die Transponder ist auch Marena verantwortlich, sie wird diese demnächst umverteilen.

**FSR-Sitzungen** Marena erklärt, dass FSR-Sitzungen während der Vorlesungszeit jeden Mittwoch um 18 ct. im Aufenthaltsraum im Nebengebäude stattfinden werden.

Fabien schließt die Sitzung um 3.18 Uhr.

Tim Racs, Fabien Nießen	Anna Dymshits, Aaron Wild, Pascal Steinke, Felix Blanke, Laura Khaze
Sitzungsleitung	Protokoll
Marena Richter, Benjamin Nettesheim, Felix Blanke	Marena Richter, Pascal Steinke, Felix Blanke
Alter FSR-Vorstand	Neuer FSR-Vorstand

Alte FSV	Neue FSV	
Fabien Nießen (Vorsitz)	Fabien Nießen (Vorsitz)	
Aaron Wild (stv. Vorsitz)	Laurits Blank (stv. Vorsitz)	
Benjamin Nettesheim	Benjamin Nettesheim	
Carolin Büchting	Carolin Büchting	
Manuel Hoff	Manuel Hoff	
Laura Jambek	Felix Blanke	
Antonia Ellerbrock	Antonia Ellerbrock	
Zbigniew Wojciechowski	Zbigniew Wojciechowski	
Maria Matveev	Maria Matveev	
Julia Sophie Dany	Anna Dymshits	
Elbrus Mayer	Pascal Steinke	
Martin Böhm	Aaron Wild	
Marena Richter	Marena Richter	
Thomas Häßel	Thomas Häßel	
Mark Domenic Schneider	Magdalina von Wunsch-Rolshoven	
Alter FSR	Neuer FSR	
Marena Richter (Vorsitz)	Marena Richter (Vorsitz)	
Benjamin Nettesheim (stv. Vorsitz)	(stv. Vorsitz)   Pascal Steinke (stv. Vorsitz)	
Felix Blanke (Finanzen)	Felix Blanke (Finanzen)	
Thomas Häßel	Laura Caspers	
Antonia Ellerbrock	Antonia Ellerbrock	
Janna Schmidt	Janna Schmidt	
Jonathan Wiebusch	Andrea Lachmann	
Martin Böhm	Magdalina von Wunsch-Rolshoven	
Carolin Büchting	Carolin Büchting	

# Ergebnis der FSV-Wahl 2019/20

Wahlberechtigte: 1030

Abgegebene Stimmen: 298

Wahlbeteiligung: 28,9%

Gültige Stimmen: 290

Ungültige Stimmen: 8

Es werden 15 Sitzplätze vergeben. Nach dem Sainte-Laguë-Verfahren gibt es folgende Sitzverteilung:

Liste	Gesamtstimmen	Anzahl Plätze
Fachschaftsaktive	155	8
Liste 2	5	0
Liste G.U.T. – Liste für Gleichberechtigung,		
Umweltschutz und Teilhabe	98	5
ISgDvE – Internationale Studierende gegen		
die Diskriminierung von Einhörnern	32	2

Die fett geschriebenen Personen sind gewählt:

Nr.	Namen	Abgegebene	Stimmen in
		Stimmen	Summe:
	Fachschaftsaktive	61	155
1.	Thomas Häßel	14	
2.	Fabien Nießen	11	
3.	Maria Matveev	11	
4.	Zbigniew Wojciechowski	9	
5.	Marena Richter	7	
6.	Antonia Ellerbrock	7	
7.	Felix Blanke	6	
8.	Benjamin Nettesheim	5	
9.	Laura Khaze	4	
10.	Ben Breitinger	4	
11.	Laura Jambek	3	
12.	Patrick Haase	2	
13.	Martin Böhm	2	
14.	Jonathan Wiebusch	2	
15.	Julia Dany	2	
16.	Moritz Waldmann	2	
17.	Jonte Behring	2	
18.	Lara Wagner	1	
19.	Nicolas Schmitt	0	
	Liste 2	0	5
1.	Michael Fedders	5	
	Liste G.U.T. – Liste für Gleichberechtigung,		
	Umweltschutz und Teilhabe	39	98
1.	Aaron Wild	10	
2.	Pascal Maurice Steinke	9	
3.	Manuel Hoff	8	
4.	Anna Dymshits	8	
5.	Magdalina von Wunsch-Rolshoven	6	
6.	Izdar Abulizi	6	
7.	Berthold Lorke	4	
8.	Branko Juran	4	
9.	Robin Louis	2	
10.	Anna Pape	1	
11.	Vincent Rüdiger Siebler	1	
	ISgDvE – Internationale Studierende gegen		
	die Diskriminierung von Einhörnern	17	32
1.	Laurits Matthias Blank	6	
2.	Carolin Sabine Marie Büchting	$oxed{4}$	
3.	Laura Caspers	2	
4.	Elbrus Mayer	1	
5.	Leon Fiehn	1	
6.	Vanessa Ryborz	1	
7.	Jens Hammesfahr	0	

Die konstituierende FSV-Sitzung findet am 18.12.2019, 18:15 Uhr im Hausdorffraum, Endenicher Allee 60, statt.

Einsprüche gegen dieses Wahlergebnis können bis 14 Tage nach seiner Veröffentlichung am 11.12.2019 schriftlich beim Wahlprüfungsausschuss der Fachschaftenkonferenz erhoben werden.

Bonn, den 11.12.2019 Der Wahlausschuss

Tim Racs

Valentin von Bornhaupt

Antonia Körner